

23.Stafettenlauf Melsungen – Bad Liebenstein

Samstag, 1.September 2012

Ein ersten Kurzbericht

Unsere traditionelle Stafette am vergangenen Samstag war wieder eine erfolgreiche Demonstration, wie Ausdauersport – Laufen und Wandern kombiniert – in freundschaftlicher Weise nicht besser praktiziert werden kann. Da lief die Jüngste mit 12 Jahren – Hanna Grebe – neben der wandernden Ältesten Anna Schormann mit 77 Jahren. Sie alle hatten dasselbe Ziel, gemeinsam von unserer Heimatstadt nach unserer Partnerstadt Bad Liebenstein zu kommen. Die große „Familie“ wurde von unserer Marketenderin Monika Thein an den Etappenwechseln bestens betreut und versorgt. Und Petrus schien mit dem, was wir machten, sehr zufrieden zu sein: Er schenkte uns ein ideales Wetter.



Auf der Metzbacher Höhe wird die 3.Etappe in Angriff genommen. Die Wanderer sind zu diesem Zeitpunkt bereits voraus.



Nach der ersten Verpflegung auf der Dankeröder Höhe wird 4.Etappe gestartet.

Am Fischteich nahe der B400 geht es bereits auf die 9.Etappe.

Den Staffelstab hält Michael Schaiier in der Hand.



Wir befinden uns bereits in Thüringen, haben den Rennsteig am Vachaer Stein erreicht.

Die sieben Wanderer haben zwei Etappen (Nr. 3 und 9) hinter sich und werden gleich dem Konvoi vorausfahren, um die 16.Etappe in Angriff zu nehmen.



Am Sportplatz von Steinbach stellen wir uns zu einem Gruppenbild auf, bevor es durch den Altensteiner Park weiter in unsere Partnerstadt geht.

Die späte Abendsonne wärmt uns und weckt die Euphorie für den nahen Zieleinlauf.



Wir haben es wieder geschafft, sind am Ziel unserer Bemühungen, auf der Kurpromenade unserer Partnerstadt.

Läufer und Wanderer kamen mit den im Zeitplan vorgegebenen Zeiten für die einzelnen Etappen bestens zurecht, am Ende wurde die Gesamtdauer gar um 15 Minuten unterboten.

An der Stafette beteiligten sich aktiv **28 Personen**, davon zwei mit Mountainbikes, Achim Ossig und Lennard Grebe. Sieben Personen waren das erste Mal dabei. Die Läufer und Wanderer legten insgesamt **885,7 km** zurück, im vergangenen Jahr waren es **0,7 km** (!) weniger.

Dominierten in der Vergangenheit – was die Beteiligung und die zurückgelegten Kilometer betrifft – stets die Männer, konnten erstmals die Frauen bei der Personenzahl mit **13** zu **13** gleichziehen. Auch die von ihnen zurückgelegten Kilometer kamen mit **407,3** fast an die der Männer (**478,4**) heran. Ein großes Kompliment an unsere Frauen, die allerdings von den sechs Wanderinnen kräftig unterstützt wurden.

Die meisten Kilometer legten bei den Frauen Christiane Rößler 63,3, Heidi Sostmann 58,4, Claudia Rudolff 52,7 und Kerstin Dippel 45,2 zurück. Bei den Männern sammelte erwartungsgemäß Frank Dietrich die meisten Kilometer: Er lag mit 85,7 km vor Walter Thein 70,1, Marcus Maciossek 60,8, Jörg Grebe 56,0 und Matthias Hölscher 48,2.

In Bad Liebenstein empfing uns der dortige Erste Stadtrat Frank Eberlein.

Er lobte unsere sportliche Leistung und wünschte sich die Fortsetzung dieses Partnerschaftslaufes. Oberarzt Joachim Lunkeit von der m&i-Fachklinik – er hatte uns von der Hohen Sonne aus läuferisch begleitet –

fürte uns unmittelbar nach dem Zieleinlauf in die Duschräume seiner Klinik. Frisch gereinigt brauchten wir nur die Straßenseite zu wechseln, denn im gegenüberliegenden Hotel Herzog Georg war für uns bereits ein leckeres Nudel-Büfett mit Salat und Waldbeeren-Nachspeise angerichtet.

Nach der Siegerehrung ging es wieder nach Hause, wo wir etwa um Mitternacht ankamen, alle wohlbehalten und voller schöner Eindrücke.

Horst Diele